

- Protokoll der Sitzung vom 7. April 2021

Die Anfragen zum Bericht der Frau Bürgermeisterin wurden nicht ins Protokoll aufgenommen, darum sind sie hier aufgelistet:

Anfrage von GGR Rainer Keiblinger zu Zieselkolonie in Trasdorf neben dem Föhrensee:

Stimmt es, dass die Gemeinde seitens offizieller Stellen auf den Schutz der Zieselpopulation in Trasdorf neben Föhrensee aufmerksam gemacht wurde?

Wird es ein artenschutzrechtliches Gutachten zur Zieselpopulation in diesem gesamten Gebiet geben?

Dieses Gutachten sollte nicht nur das gesamte Gebiet umfassen, sondern auch in die örtliche und überörtliche Raumplanung einfließen.

Die Ziesel sind EU-weit geschützt und stehen auch in NÖ als gefährdete Tierart durch das NÖ Naturschutzgesetz unter strengem Schutz.

GGR Michael Wieshammer-Zivkovic antwortet für die Bürgermeisterin, dass es bereits Kontakt mit öffentlichen Stellen gab und die Bauträger des Projekts der Wohnsiedlung Trasdorf-Nord wurden bereits über die Notwendigkeit eines artenschutzrechtlichen Gutachtens informiert. An eine Aufnahme der schützenswerten Zieselkolonie in die örtliche und überörtliche Raumplanung ist nicht gedacht.

Anfrage von GR Nicole Hörner zu Baumlehrpfad und Aussichtsplattform:

In der letzten GR-Sitzung wurde über die notwendige Adaptierung der Aussichtsplattform aus Sicherheitsgründen berichtet. Diese wurde erst im September 2020 von der Landjugend im Rahmen eines Leader-Projektes errichtet. Daher wird nachgefragt: Wie hoch sind bzw. wer trägt die Kosten für eine Sanierung der Aussichtsplattform beim Baumlehrpfad, damit die Sicherheit gewährleistet werden kann?

Die Bürgermeisterin teilt dazu mit, dass es noch keine Angebote und Kosten zur Sanierung gibt, es muss nur etwas geschehen, damit die Plattform kindergerecht gesichert ist. Wer die Kosten übernimmt und ob das noch im Rahmen des geförderten LEADER-Projekts möglich ist, kann sie nicht sagen und verweist auf die nächste GR-Sitzung.

Anfrage von GGR Rainer Keiblinger zu Erddeponie bei Watzendorf:

Die BürgerInnen haben wegen der hunderten LKW-Fahrten zur Erddeponie bei Watzendorf die Frage, ob hier alles in Ordnung ist, da es doch schon geheißen hat, dass die Deponie voll ist und daher geschlossen wird.

Die Bürgermeisterin antwortet: „Die Fa. Gnant hat eine gültige Bewilligung, von einer Schließung war nie die Rede!“

Anfrage von GR Birgit Niederhametner zu Gewerbegebiet Trasdorf:

GR Niederhametner fragte die Bürgermeisterin, welche Firmen sich im Gewerbegebiet Trasdorf im Moment ansiedeln und wie viele Arbeitsplätze dadurch in der Gemeinde geschaffen werden?

Die Bürgermeisterin konnte dies nicht beantworten und verweist auf die nächste GR-Sitzung; GR Niederhametner bittet um eine Auflistung per Mail vorab.